

Förderung der E-Mobilität

Aktuelle Situation Der Umstieg auf E-Mobilität findet bisher sehr langsam statt. Öffentliche Ladestationen gibt es nur am Rathaus und vor dem Gemeindezentrum. Vor Kurzem wurde von der Rhön-Energie eine Studie erstellt, die den Ausbau nach den gültigen Vorschriften beschreibt und dabei eine Vielzahl von Standorten für Ladestationen im Gemeindegebiet vorsieht.

Ein ausreichendes Maß an öffentlichen Ladestationen ist erforderlich, um den Umstieg auf Elektromobilität zu ermöglichen!



Unsere Vorschläge:

- Schnelle Umsetzung der Studienergebnisse
- Solarpaneele und Ladestationen am Parkplatz Gemeindezentrum
- Eine Ladestation für je 5 Mitarbeiter*innen bei Künzeller Unternehmen
- Bau mindestens einer öffentlichen Schnellladestation
- E-Bikes für Gemeindemitarbeiter*innen
- E-Bike/Lastenradverleih in zentraler Lage

**Unterstützen Sie uns:
[gruene-fulda/kuenzell](https://www.gruene-fulda.de/kuenzell)**

Verkehrswende in Künzell

Vorschläge für bezahlbare und nachhaltige Mobilität



Die Klimakrise ist die zentrale Herausforderung unserer Zeit! Der Umbau zu einem klimaneutralen Industrieland erfordert eine entschlossene Verkehrswende, die aber niemanden überfordern darf.

In Künzell ist viel zu tun. Wir arbeiten an pragmatischen Lösungen!

**Anregungen? Ideen?
Bitte sagen Sie uns
Ihre Meinung!**

[gruene-fulda.de/kuenzell](https://www.gruene-fulda.de/kuenzell)



Öffentlicher Nahverkehr

Aktuelle Lage Das Angebot des ÖPNV ist für die meisten Ortsteile von Künzell unbefriedigend. Der Stadtbusverkehr bedient Künzell, Pilgerzell und Engelhelms mit 3 Linien tagsüber halbstündig. Dirlos ist halbstündig durch LNG-Linien angebunden, allerdings ist die Verbindungssuche eine Sache für Expert*innen! Dietershausen ist stündlich angebunden, Keulos und Wissels zweistündig. Bei allen Linien ist die Bedienung abends und an Wochenenden dürftig. Anruf-Sammeltaxis (AST) und Rufbusse gibt es nicht. Das Angebot ist bestimmt durch das Motto „Es darf möglichst nichts kosten“.

Das sind keine Bedingungen, die die Menschen dazu bringen, das Auto öfter stehenzulassen!

Eine verbesserte Nutzung des ÖPNV gibt es nicht zum Nulltarif! Gemeinde und Nahverkehrsträger (Stadt Fulda und Landkreis) unterstützt von Bund und Land müssen mehr Geld investieren!



Unsere Vorschläge:

- Zusätzliche Buslinie entlang der Turmstraße (15-Min.-Takt der Busse wäre möglich!)
- 30-Min.-Takt auf allen Linien werktags mind. bis 20 Uhr
- Mehr Angebote für die Abend- und Nachtzeit, z.B. Anruf-Sammeltaxis
- Bessere Angebote für Dietershausen, Keulos und Wissels

Radverkehr: schnell, bequem, sicher

Aktuelle Lage Nach jahrelangem Drängen konnten wir vor drei Jahren erreichen, dass in Anlehnung an den Landkreis ein Radverkehrskonzept erarbeitet wurde welches sich nun in der Umsetzung befindet. Trotzdem sind die Hauptprobleme - die Radverbindungen nach Fulda und zu den Schulen - immer noch nicht angepackt worden.

Die Verkehrswende gelingt nur mit einer besseren Infrastruktur für den Radverkehr!



Unsere Vorschläge:

- Beidseitiger Radstreifen entlang der Turmstraße/Künzeller Straße - die kürzeste Verbindung in die Fuldaer Innenstadt
- Brücke vom Edeltzeller Weg in Bachrain über die B27 zur Edeltzeller Siedlung
- Umbau d. Dr.-Dietz-Straße von Fulda nach Künzell mit Radstreifen bergab und Mitbenutzung des Bürgersteigs bergauf
- Umbau Fuldaer Straße als Fahrradstraße: sicherer Radverkehr ins Schulviertel!

**Machen Sie mit:
gruene-fulda.de/kuenzell**